



Reservistenkameradschaft Wisserland 1992 e.V.



Jahresversammlung der Hämmscher DLRG – Freundschaftliche Bande gefestigt RK Wisserland 1992 e.V. bereits seit Jahren korporatives Mitglied Gegenseitige Unterstützung ist bereits zur Selbstverständlichkeit geworden

Hamm/Wissen. Seit Jahren pflegen die heimischen Reservisten mit den DLRGLern aus Hamm an der Sieg freundschaftliche Bande. Der wechselseitige Besuch zu den jeweiligen Jahresversammlungen ist für beide Organisationen bereits Tradition geworden und damit fester Bestandteil im jeweiligen Jahresrhythmus.

Bei sommerlichen Temperaturen zog es Axel Wienand, Vorsitzender der Wissener Reservisten mit seinem Kassenwart, Gerd Kaminski aus Linz am Rhein, ins Kulturhaus nach Hamm.

Dort gab es Neuwahlen, detaillierte Rechenschaftsberichte und selbstverständlich auch Ehrungen verdienter Mitglieder.

Bei den Vorstandswahlen wurde Gerd Mühleip einstimmig von der Versammlung wiedergewählt. Zur Wiederwahl gratulierte ihm Oberstleutnant d.R. Axel Wienand recht herzlich und würdigte die Verdienste der Wasserretter aus Hamm um die freiwillige Reservistenarbeit und betonte, man habe oftmals auf die profunden Kenntnisse der DLRG im Sanitäts- und Wasserrettungsdienst zurückgreifen dürfen. Darüber hinaus habe man dadurch so den eigenen Ausbildungsstand erhöhen können, wobei viele Veranstaltungen nur unter Mitwirkung der DLRG aus Hamm realisiert werden konnten, bilanzierte der Wissener Reservistenchef. Das sei auch heute noch uneingeschränkt der Fall, bekräftigte Wienand und ergänzte, die Hammer DLRG-Ortsgruppe sei um Aushilfen nie verlegen und immer ansprechbar gewesen. Mühleip freute sich über diese Worte und sagte mit seiner Ortsgruppe auch weiterhin volle Unterstützung zu.

Nach der Jahresversammlung wurde noch der Terminkalender 2017 abgeglichen und auf seine Aktualität geprüft.

Das größere Projekt, bei dem die Hämmscher Wasserretter dringend gebraucht werden, ist die Ausbildung zum Bootsführer auf Binnen- und Seeschiffahrtsgewässern, das bereits erfolgreich angelaufen ist. Hier benötigen die Reservisten nicht nur materielle, sondern auch personelle Unterstützung während der geplanten Ausbildung. Die feste Zusage erhielten die Reservisten vom DLRG-Chef Gerd Mühleip direkt mündlich und unmittelbar.

Zum Abschluss ihrer Jahresversammlung hatten die DLRGLer einen deftigen Imbiss im Kulturhaus organisiert

Freudig kehrten die Ex-Soldaten am frühen Abend mit positiv gezogener Bilanz heim. (aw)



Die Jahresversammlung 2017 der Hämmscher DLRG gehört nun der Vergangenheit an und Gerd Mühleip ist erneut in seinem Amt als Vorsitzender einstimmig bestätigt worden. Die Weichen für das laufende Kalenderjahr sind gestellt. Axel Wienand, Gerd Kaminski und Gerd Mühleip (von rechts) bauen auch weiterhin auf das solide Freundschaftsverhältnis von Wasserrettern und Reservisten der Bundeswehr.

Foto: privat



Ohne materielle Unterstützung durch die DLRG-Ortsgruppe Hamm (Sieg) mit Wasserfahrzeugen wäre die Bootsführerweiterbildung an der Lahn undenkbar gewesen. Noch steht die Crew vor verschlossenen Schleusentoren.

Foto: RK-Archiv



Die Crew in der Schleuse Löhnberg mit dem DLRG-Rettungsboot. Philipp Klevers und Axel Wienand sind bereits von Bord gegangen und fungieren derzeit als Schleuser. Sie leiten die entsprechenden Schleusenvorgänge ein.

Foto: RK-Archiv



Besatzungsausbildung an Bord. Bootsführer Axel Wienand (vorne rechts) erläutert das Manöver „Mensch über Bord“, das er bald einleiten wird. Das gesamte Wasserrettungsgerät an Bord stammt wieder einmal von der Hämmscher DLRG.

Foto: RK-Archiv



Auch in sanitätsdienstlicher Hinsicht werden die Kameraden nicht durch begleitenden Rettungsdienst versorgt, sondern auch durch fundierte Ausbildungsunterstützung.

Foto: RK-Archiv